

Nachrichten aus der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für
Kirchliche Zeitgeschichte

Neuerscheinungen in den
„Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte“

Ruthendorf-Przewoski, Cornelia von: Der Prager Frühling und die evangelischen Kirchen in der DDR (AKiZ B 60). Göttingen 2015.

Wie wurde der reformkommunistische Prozess in der Tschechoslowakei in den evangelischen Landeskirchen in der DDR rezipiert? Welchen Handlungsspielraum hatten evangelische Landeskirchen nach seiner militärischen Beendigung, und wie loteten sie ihn aus? Aufgrund welcher Motivationen agierten kirchlich gebundene Handlungsakteure auf kirchenleitender Ebene, in Synoden und Gemeinden, oder als Einzelne? Cornelia von Ruthendorf-Przewoski beleuchtet die Situation der Kirchen in der DDR im Jahr 1968, die stark vom Prager Frühling beeinflusst wurde, und schließt damit eine Forschungslücke.

Mish, Carsten: Otto Scheel (1876–1954). Eine biographische Studie zu Lutherforschung, Landeshistoriographie und deutsch-dänischen Beziehungen (AKiZ B 61). Göttingen 2015.

Als Kirchengeschichtspräsident in Tübingen eminente Größe der Lutherforschung, ab 1924 fachfremd erster Ordinarius für Landesgeschichte in Kiel, zwischen Weimarer Republik und NS-Zeit Protegé des Auswärtigen Amtes im deutsch-dänischen Kulturkontakt – das Leben Otto Scheels (1876–1954) ist reich an Facetten. Carsten Mish entfaltet daraus einen besonderen Blick auf das deutsche „Zeitalter der Extreme“ und nutzt Scheels Lebensweg als analytische Sonde, um jenseits eines spannungsreichen und schillernden Personalien übergeordnete Fragen der Wissenschafts- sowie der allgemeinen Geschichte zu untersuchen.

Oelke, Harry / Kraus, Wolfgang / Schneider-Ludorff, Gury / Schubert, Anselm / Töllner, Axel (Hg.): Martin Luthers „Judenschriften“. Die Rezeption im 19. und 20. Jahrhundert (AKiZ B 64). Göttingen 2015.

Martin Luthers „Judenschriften“ haben in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts eine hochproblematische, aber bislang kaum erforschte Wirkungsgeschichte gehabt. Dieser Rezeptionsgeschichte widmet sich der vorliegende Band. Dabei steht nicht die eindimensionale Perspektivierung eines historischen Versagens Luthers im Vordergrund. Vielmehr wird die Rezeption im Kontext zeitgenössischer theologischer und historischer Bedingungen untersucht: Welche theologischen und politischen Motive bedingten die Rezeption von Luthers antijüdischen Schriften in der Lutherforschung des 19. Jahrhunderts? Welche Rolle spielten sie im lutherischen Konfessionalismus und in der jüdischen Wahrnehmung jener Zeit? Wie wurden sie in der Zwischenkriegszeit, von der Bekennenden Kirche oder den „Deutschen Christen“ zur Zeit des Nationalsozialismus politisch und theologisch instrumentalisiert? Vor diesem Hintergrund kommt die Bedeutung und Wirkung von Luthers Schriften für neuzeitliche theologische Diskurse und historische Entwicklungen, einschließlich Antisemitismus und NS-Zeit, zur Sprache. Die inhaltliche Aufarbeitung mit der Wirkungsgeschichte von Luthers „Judenschriften“ ist nicht auf das Ende des Zweiten Weltkriegs begrenzt, der Band beleuchtet zudem die Rezeption der „Judenschriften“ im anglo-amerikanischen Raum und ihre ethische, kirchengeschichtliche und kirchenpolitische Aufarbeitung im Protestantismus seit 1945.

Lepp, Claudia / Oelke, Harry / Pollack, Detlef (Hg.): Religion und Lebensführung im Umbruch der langen 1960er Jahre (AKiZ B 65). Göttingen 2016.

Der Band beschäftigt sich mit dem Wechselverhältnis von Religion und Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland während der langen 1960er Jahre. Er nimmt die Forschungsfragen nach Tiefgang, Dramatik und zeitlicher Reichweite des religiösen Umbruchs in dieser Zeit auf, beschäftigt sich mit den sozialen Trägern und den sozialen

Ursachen und erörtert, ob und inwieweit alle Formen des Religiösen von diesem Wandel in gleicher Weise betroffen waren. Darüber hinaus analysiert er die von Kirche und Theologie gewählten Formen der Verarbeitung und Deutung des Umbruchs sowie die von ihnen ausgehenden Handlungsimpulse.

Das Verhältnis von Religion und Gesellschaft wird hier erstmals anhand der Lebensführung der Individuen analysiert. Im Konzept der Lebensführung kommen latente mentale Orientierungsmuster ebenso in den Blick wie manifeste Verhaltensweisen und ihr Verhältnis zueinander. Die Autorinnen und Autoren untersuchen, welchen Einfluss religiöse Wertvorstellungen und kirchliches Handeln auf verschiedene Teilbereiche der Lebensführung in den langen sechziger Jahren ausübten, wie sich dieser Einfluss im Laufe der Zeit veränderte und in welchem Verhältnis er zu konkurrierenden säkularen Einflüssen stand. Folgende Teilbereiche der Lebensführung werden behandelt: Arbeit, Freizeit und Konsum, Ehe und Familie sowie Sexualität und Fortpflanzung. Ein Kapitel ist der speziellen Lebensphase der Jugend gewidmet.

Mit Beiträgen von Reiner Anselm, Frank Bösch, Katharina Ebner, Pascal Eitler, Klaus Fitschen, Thomas Großböling, Eberhard Hauschildt, Siegfried Hermle, Norbert Friedrich, Traugott Jähni-chen, Christiane Kuller, Claudia Lepp, Christopher Neumaier, Harry Oelke, Dimitrij Owetschkin, Detlef Pollack und Ulrich Schwab.

Oehlmann, Karin: Glaube und Gegenwart. Die Entwicklung der kirchenpolitischen Netzwerke in Württemberg um 1968 (AKiZ B 62). Göttingen 2016.

Karin Oehlmann hat erstmals die Entstehungsgeschichte der Netzwerke, die hinter den Gesprächskreisen der Württembergischen Landessynode stehen, detailliert erforscht. Sie beschreibt die Geschichte der theologischen und politischen Auseinandersetzungen, die die kirchenpolitische Landschaft seit 1945 formten. Im Rücktritt des Synodalpräsidenten Oskar Klumpp 1968 und im Konflikt um den Kirchentag 1969 kulminierte der Konflikt. Vordergründig ging es in der Kontroverse zwischen Pietismus und moderner Theologie um das Entmythologisierungskonzept Rudolf Bultmanns. Gleichzeitig

wurden damit aber auch die Machtverhältnisse in der Württembergischen Landeskirche neu austariert.

Schilling, Annegreth: *Revolution, Exil und Befreiung. Der Boom des lateinamerikanischen Protestantismus in der internationalen Ökumene in den 1960er und 1970er Jahren* (AKiZ B 63). Göttingen 2016.

Annegreth Schilling eröffnet eine bislang unbekannte Perspektive auf die lateinamerikanische Befreiungstheologie: Denn anders als in den meisten Untersuchungen liegt der Schwerpunkt hier nicht auf den Entwicklungen innerhalb der römisch-katholischen Kirche; vielmehr wird gefragt, wie sich innerhalb des lateinamerikanischen Protestantismus eine revolutionäre und befreiungstheologische Haltung in den langen 1960er Jahren ausgeprägt hat. Die Autorin arbeitet dabei insbesondere den ökumenischen und transnationalen Charakter der lateinamerikanischen Befreiungstheologie heraus. Im Mittelpunkt steht die Verflechtungsgeschichte zwischen dem lateinamerikanischen Protestantismus und dem Ökumenischen Rat der Kirchen in den 1960er und 1970er Jahren sowie die damit einhergehende Ausprägung eines globalen Bewusstseins der Kirchen.

Neuerscheinung außerhalb der Reihe

Haerendel, Ulrike / Lepp, Claudia (Hg.): *Bekennende Kirche und Unrechtsstaat*. Bad Homburg 2015.

Mit der Barmer Theologischen Erklärung von 1934 hat die Bekennende Kirche einen Text geschaffen, der bis heute nachwirkt. Doch in welchem historischen Kontext entstand er und welche Bedeutung hatte er damals? In diesem Band gewähren die Autorinnen und Autoren tiefere Einblicke sowohl in das Zustandekommen der Synode von Barmen 1934 und ihrer Theologischen Erklärung wie auch in die weitere Geschichte der Bekennenden Kirche aus unterschiedlichen Perspektiven. Wichtige Akteure werden vorgestellt, Konflikte analysiert und theologische Positionen benannt und eingeordnet. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Geschichte der bayerischen Landeskirche. Es wird deutlich, dass frühere Sichtweisen einer differenzierteren Beurteilung weichen müssen: Auch in der Bekennenden Kirche

waren es nur Einzelne, die die Herausforderungen des nationalsozialistischen Unrechtsstaates klar erkannten und ihre Stimme gegen die Verbrechen des Regimes erhoben.

Mit Beiträgen von Eberhard Busch, Karl-Heinz Fix, Siegfried Hermle, Matthias Honold, Katharina Kunter, Claudia Lepp, Mirjam Loos, Manuel Schilling, Thomas Martin Schneider, Nora Andrea Schulze und Axel Töllner.

Der Band geht auf eine gemeinsame Tagung der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte und der Evangelischen Akademie Tutzing vom 25. bis 27. April 2014 zurück.

Veröffentlichungen und Vorträge der Mitglieder und Mitarbeiter/innen aus dem Bereich der Kirchlichen Zeitgeschichte

Fitschen, Klaus

- Eine Demokratie, zwei Diktaturen: Die Nikolaigemeinde von 1918 bis 1989. In: Kohnle, Armin (Hg.): St. Nikolai zu Leipzig. 850 Jahre Kirche in der Stadt. Leipzig 2015, 114–128.
- Jochen Klepper und das evangelische Pfarrhaus. In: Luther 86 (2015), 22–35.
- Johannes Leipoldt (1880–1965). In: Bukovec, Predrag (Hg.): Christlicher Orient im Porträt – Wissenschaftsgeschichte des Christlichen Orients. Teilband 2. Hamburg 2015, 699–712.
- Die Reformation und die Säkularisierung Europas. In: *Communio Viatorum* 57 (2015), 90–105.
- Friedliche Revolution und sächsische Hochschulen im Jahre 1989. In: Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hg.): Die Ideologisierung der sächsischen Hochschulen von 1945 bis 1990. Dresden 2015, 137–150.
- Das Reformationsjubiläum 2017 aus der Sicht eines Kirchenhistorikers. In: „Ihr seid das Licht der Welt“. Der Öffentlichkeitsanspruch des Evangeliums. Festschrift zur Verabschiedung von Jochen Bohl als Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens am 29. August 2015. Leipzig 2015, 55–67.

- Von Kindesbeinen an: Wehrerziehung und Militarisierung der Gesellschaft. In: Joachim Klose (Hg.): Militarisierung von Staat und Gesellschaft in der DDR. Leipzig 2015, 47–59.
- „Diaspora“ und der deutsche Protestantismus. In: Evangelisch glauben – nüchtern hoffen. Beiträge zu einer Theologie der Diaspora. Leipzig 2015, 76–85.
- „Protestantismus und Diaspora“. Vortrag auf der Tagung „Multiple Diasporas. Kulturwissenschaftliche und theologische Perspektiven auf den europäischen Protestantismus“, Neudietendorf (4.–6. März 2015).
- „Die Reformation und die Säkularisierung Europas“. Vortrag auf der Internationalen Konferenz zum 600. Jahrestag des Märtyrertodes von Jan Hus, Prag (9.–12. April 2015).
- „Frieden schaffen ohne Waffen? Die Friedensbewegung in den beiden deutschen Staaten und die Rolle der christlichen Kirchen“. Vortrag im Rahmen des Seniorenstudiums der LMU München (22. Oktober 2015).
- „Denken und Handeln. Zur Antinomie von Philosophie und Pädagogik bei Theodor Litt“. Vortrag im Rahmen des Theodor-Litt-Symposiums, Leipzig (29. Oktober 2015).
- „Die Theologie der Deutschen Christen“. Vortrag bei der Evangelischen Kirchengemeinde Leipzig-Wahren (13. November 2015).

Fix, Karl-Heinz

- Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern und ihre Reaktionen auf Judenverfolgung und Judenvernichtung. In: Haerendel, Ulrike / Lepp, Claudia (Hg.): Bekennende Kirche und Unrechtsstaat. Bad Homburg 2015, 107–136.
- Evangelisch-Theologische Fakultäten und kirchliche Ausbildung. In: Picker, Christoph u. a. (Hg.): Protestanten ohne Protest. Die evangelische Kirche der Pfalz im Nationalsozialismus. Bd. 1: Sachbeiträge. Speyer / Leipzig 2016, 469–485.
- „Der Weg zur Barmer Theologischen Erklärung in den Jahren 1933 und 1934“. Vortrag vor dem Ältestenkreis der Kirchengemeinde Peißenberg (9. Mai 2015).
- „Zwischen Kollaboration und Widerstand. Die Kirche(n) und der Nationalsozialismus“. Vortrag beim Katholischen Kreisbildungs-

werk Freising, Seniorenstudium Freising – Einmal früher und zurück, 4. Semester (9. Juni 2015).

- „Sowohl als auch. Reaktionen in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern auf Judenverfolgung und -vernichtung“. Vortrag auf dem Theologischen Studententag 2015 des Dekanatsbezirks München, St. Markuskirche München (16. November 2015).

Friedrich, Norbert

- Fliedners Englandreise. In: Kroll, Frank-Lothar / Munke, Martin (Hg.): Deutsche Englandreisen. Berlin 2014, 203–215.
- [zus. mit Kaminsky, Uwe] Von Fusion zu Fusion – Innere Mission und Hilfswerk im Rheinland. In: Diess. / Holz, Kurt A. (Hg.): Miscellen zur rheinischen Diakonieggeschichte. Düsseldorf 2014, 36–63.
- Kirche und soziale Frage, in: Evangelische Orientierung 14 (2014), H. 1, 7.
- 75 Jahre Verbandsschwesternschaft. Vortrag beim Sterntreffen des Kaiserswerther Verbandes in Neuendettelsau am 4. Oktober 2014. In: 75 Jahre Kaiserswerther Verbandsschwesternschaft – Diakonische Schwestern- und Bruderschaft 1939–2014. Berlin 2015, 15–26.
- Das politische Engagement innerhalb der Bochumer Evangelisch-theologischen Fakultät in den 1970er Jahren – Bemerkungen und Schlaglichter. In: Jähnichen, Traugott u. a. (Hg.): Religiöse Jugendkulturen in den 1970er und 1980er Jahren. Entwicklungen – Wirkungen – Deutungen. Essen 2014, 145–157.
- Diakonissen auf Bildungsurlaub im Industrierevier – ein Bericht aus dem Jahr 1956. In: Kirche im Revier 27 (2014), 31–36.
- Umgang mit Leid in der konfessionellen Pflege. Das evangelische Beispiel. In: Geschichte der Pflege 2 (2015), 19–23.
- Innere Mission und Diakonie im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. In: Stiegemann, Christoph (Hg.): Caritas. Nächstenliebe von den frühen Christen bis zur Gegenwart. Katalog zur Ausstellung im Erzbischöflichen Diözesanmuseum Paderborn [23. Juli bis 13. Dezember 2015]. Paderborn 2015, 330–335.

- Lazarus und die Mutterhausdiakonie Kaiserswerther Prägung. In: Cantow, Jan / Fischer, Jens (Hg.): Niemanden und Nichts aufgeben. 150 Jahre Lazarus Diakonie. Berlin 2015, 15–33.
- Diakonie im Ruhrgebiet. In: Grimm, Martin / Schilling, Johannes (Hg.): Orte der Reformation. Bd. 28: Ruhrgebiet. Leipzig 2016.
- Diakonie und Innere Mission. In: Picker, Christoph u. a. (Hg.): Protestanten ohne Protest. Die evangelische Kirche der Pfalz im Nationalsozialismus 1. Speyer / Leipzig 2016, 517–526.
- Einführung: Arbeit, Konsum und Freizeit. In: Lepp, Claudia / Oelke, Harry / Pollack, Detlef (Hg.): Religion und Lebensführung im Umbruch der langen sechziger Jahre! Göttingen 2016, 101–105.

Hermle, Siegfried

- Herausforderungen des deutschen Protestantismus durch die nationalsozialistische Rassenpolitik. In: Nabrings, Arie (Hg.): Reformation und Politik. Bruchstellen deutscher Geschichte im Blick des Protestantismus (SVRKG 186). Bonn 2015, 217–250.
- Weg ins Freie. Mit dem Stuttgarter Schuldbekenntnis arbeiten die Kirchen Schuld auf. In: zur sache. bw 14 (2015), H. 1, 28–31.
- Die lothringischen evangelischen Kirchen als Teil der pfälzischen Landeskirche 1940 bis 1945. In: Picker, Christoph u. a. (Hg.): Protestanten ohne Protest. Die evangelische Kirche der Pfalz im Nationalsozialismus. Bd.1: Sachbeiträge. Speyer 2016, 189–207.
- „Luther und die Juden“ in der Bekennenden Kirche. In: Oelke, Harry u. a. (Hg.): Martin Luthers „Judenschriften“. Die Rezeption im 19. und 20. Jahrhundert (AKiZ B 64). Göttingen 2016, 161–190.

Kuller, Christiane

- The Demonstrations on Support of the Protestant Provincial Bishop Hans Meiser: A Successful Protest Against the Nazi Regime? In: Stoltzfus, Nathan / Maier-Katkin, Birgit (Hg.): Protest in Hitler's „National Community“. Popular Unrest and the Nazi Response. New York / Oxford 2016, 38–54.
- Einführung. Krisendebatten um Ehe und Familie in den 1960er Jahren. In: Lepp, Claudia / Oelke, Harry / Pollack, Detlev (Hg.): Religion und Lebensführung im Umbruch der langen 1960er Jahre. Göttingen 2016, 205–212.

Lepp, Claudia

- Hg. [zus. mit Haerendel, Ulrike]: *Bekennende Kirche und Unrechtsstaat*. Bad Homburg 2015.
- Hg. [zus. mit Oelke, Harry und Pollack, Detlef]: *Religion und Lebensführung im Umbruch der langen 1960er Jahre (AKiZ B 65)*. Göttingen 2016.
- *Polityczny, społeczny i kościelny kontekst powstania Memorandum Wschodniego / Der politische, gesellschaftliche und kirchliche Kontext der Entstehung der Ostdenkschrift*. In: *Na drodze pojednania – 50-lecie Memorandum Wschodniego Kościoła Ewangelickiego w Niemczech / Auf dem Weg zur Versöhnung – Zum 50. Jahrestag der Ostdenkschrift der Evangelischen Kirche in Deutschland*. Warszawa 2015, 28–62.
- *Kirchengeschichte im World Wide Web: „Widerstand!? Evangelische Christinnen und Christen im Nationalsozialismus“ – eine historische Ausstellung im Internet*. In: Dies. / Haerendel, *Bekennende Kirche und Unrechtsstaat*, 223–238.
- *Die Kirchen als sexualmoralische Anstalt? Fremdwahrnehmung und Selbstverständnis zwischen Verbotsethik und Beratung*. In: Dies. / Oelke / Pollack, *Religion und Lebensführung*, 287–313.
- *Christen und Kirchen in der DDR. Eine Nachlese (1990–2014)*. In: *Theologische Rundschau* 81 (2016), 48–73.
- *Mut aus „tiefem Glauben“*. Elisabeth Goes war eine „stille Heldin“ im Widerstand gegen den Nationalsozialismus (ekd.de 27.1.2016). <http://www.ekd.de/aktuell/103481.html>.
- *Gegen den Strom – Pfarrer-Zuwanderung in der DDR. Warum Theologen in den 50er Jahren von der Bundesrepublik in den Osten gingen* (ekd.de 29.2.2016). http://www.ekd.de/aktuell/edi_2016_02_29_kirche_ddr.html.
- *Gegen den Strom. Warum Theologen in den fünfziger Jahren in die DDR gingen* (evangelisch.de 29.2.2016). <http://www.evangelisch.de/inhalte/132027/29-02-2016/warum-theologen-den-fuenfziger-jahren-von-der-bundesrepublik-die-ddr-gingen>.
- *Hat die Kirche einen Öffentlichkeitsauftrag? Evangelische Kirche und Politik seit 1945*. In: Landmesser, Christoph / Popkes, Enno Edzard (Hg.): *Kirche und Gesellschaft. Kommunikation – Institution – Organisation*. Leipzig 2016, 107–130.

- „Martyrer‘ oder ‚verkappte Edelkommunisten‘? Motive kirchlicher Übersiedler in die DDR während der 1950er Jahre.“ Vortrag auf der Tagung: „Protestantismus im geteilten Deutschland. Forschungsperspektiven“ der DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland“ an der Georg-August-Universität Göttingen (6. Juli 2015).
- „Die evangelische Kirche und die Dritte-Welt-Bewegung.“ Vortrag auf der Veranstaltung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte: „Christliche Publizistik und entwicklungspolitisches Bewusstsein. Historische Perspektiven auf das Lebenswerk von Kai Friedrich Schade (1940–2013)“ in Mainz (19. November 2015).
- „Die demokratische Ordnung als Gegenstand des deutsch-deutschen Kirchendialogs.“ Vortrag auf der Tagung „30 Jahre Demokratiedenkschrift. Eine akademische Geburtstagsfeier“ der DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland“ in Kooperation mit der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen (23. Februar 2016).
- „Warum sich erinnern? Die Evangelisch-Lutherische Kirche und die Erinnerungskultur in der Bundesrepublik Deutschland.“ Vortrag im Rahmen der Lutherischen Begegnung zum Thema: „Erinnerung – Wegweiser in die Zukunft?! Partnerschaft München-Paris seit 1962“ (16. April 2016).
- „50 Jahre danach. Die Wirkungsgeschichte der Ostdenkschrift der EKD“. Radiointerview Deutschlandfunk (21. Oktober 2015). www.deutschlandfunk.de/50-jahre-danach-die-wirkungsgeschichte-der-ostdenkschrift.886.de.html?dram:article_id=334508.

Müller, Andreas

- (Hg.): Das Kreuz unter dem Halbmond. Orientalische Christen im Angesicht des „Arabischen Frühlings“ (Studien zur Orientalischen Kirchengeschichte 50). Münster 2014.
- „Eine stille Märcheninsel frommer Beschaulichkeit mitten in dem alles mitreißenden und alles wandelnden Strome der Geschichte“? Der Athos im Zeitalter des Nationalsozialismus. In: Flogaus, Reinhard / Wasmuth, Jennifer (Hg.): Orthodoxie im Dialog. His-

torische und aktuelle Perspektiven. Festschrift für Heinz Ohme. Berlin / Boston 2015, 337–369.

- Zwischen allen Stühlen. Christen im Nahen Osten der Gegenwart. In: *Welt und Umwelt der Bibel* 21 (2016), H. 1, 8–12.

Pöpping, Dagmar

- „Kriegspfarrer im Ostkrieg 1941–1945“. Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe: „Montags im Museum“, veranstaltet vom Förderverein Ruhrtaalmuseum e. V. in Schwerte (1. Juni 2015).

Pollack, Detlef

- [zus. mit Rosta, Gergely]: *Religion in der Moderne: Ein internationaler Vergleich*. Frankfurt a. M. / New York 2015.

Roggenkamp, Antje

- „Friedensnetzwerke in den 1920er Jahren: Überlegungen zur transnationalen Analyse von deutscher und französischer Weltbundvereinigung für die Freundschaftsarbeit der Kirchen“. Vortrag auf der Tagung „Transnationale Dimensionen religiöser Bildung in der Moderne“, Goethe-Universität, Frankfurt a. M. (2. Oktober 2015).
- „Impulse aus der Reformation für das gegenwärtige Verständnis von Bildung“. Vortrag auf der Herausgebtagung der Zeitschrift für Evangelische Ethik, Berlin (4. Dezember 2015).
- „Veränderungen im Selbstverständnis der Religionslehrer als Folge ihrer Professionalisierung“. Vortrag auf der Tagung „Religion und Philosophie. Vergleichende Untersuchungen zur Lehrerbildung in Deutschland, Frankreich und der Schweiz“, Westfälische Wilhelms-Universität Münster (4. Februar 2016).

Schjørring, Jens Holger

- Dansk teologi og nazismen. In: Olsen, Niklas / Lammers, Karl Chr. / Roslyng-Jensen, Palle (Hg.): *Nazismen, universiteterne og videnskaben i Danmark*. København 2015, 153–182.
- Christian Bartholdy i kritisk belysning. Oppositionsindlæg ved Kurt Ettrup Larsens disputats. In: *Kirkehistoriske Samlinger* 2015, 127–140.

Schneider, Thomas Martin

- Welche Gegner hatte der Dickensieder Pfarrer Paul Schneider? In: JEKGR 64 (2015), 195–209.
- Freiheit vom Staat – Freiheit gegen den Staat: Bekenntnis und Widerstand. In: Nabrings, Arie (Hg.): Reformation und Politik – Bruchstellen deutscher Geschichte im Blick des Protestantismus (SVRKG 186). Bonn 2015, 251–263.
- Der Weg nach Barmen. Zur Entstehungsgeschichte der Bekennenden Kirche. In: Haerendel, Ulrike / Lepp, Claudia (Hg.): Bekennende Kirche und Unrechtsstaat. Bad Homburg 2015, 13–29.
- Rezension: Olaf Blaschke, Die Kirchen und der Nationalsozialismus. Stuttgart 2014. In: MdKI 66 (2015), H. 1, 20.
- Rezension: Manuel Schilling, Das eine Wort Gottes zwischen den Zeiten. Die Wirkungsgeschichte der Barmer Theologischen Erklärung vom Kirchenkampf bis zum Fall der Mauer, Neukirchen-Vluyn 2005. In: JEKGR 64 (2015), 310–313.
- Rezension: Martin Lätzel, Die Katholische Kirche im Ersten Weltkrieg. Zwischen Nationalismus und Friedenswillen, Regensburg 2014. In: ThLZ 140 (2015), Sp. 662f.
- „Martin Luther: De servo arbitrio / Vom unfreien Willen, 1525“. Vortrag vor der Superintendentenkonferenz und Kirchenleitung der Evangelischen Kirche im Rheinland in Wuppertal (28. September 2015).

Schulze, Nora Andrea

- Verrat an der Bekennenden Kirche? Die bayerische Kirchenleitung und die Bekennende Kirche in den Herausforderungen des NS-Unrechtsregimes. In: Haerendel, Ulrike / Lepp, Claudia (Hg.): Bekennende Kirche und Unrechtsstaat. Bad Homburg 2015, 81–105.

Nachrichten aus Kirchengeschichtlichen Vereinigungen

Arbeitskreis für Braunschweigische Kirchengeschichte

Veranstaltungen

- „Betätigung der Kirche anlässlich des Krieges“. Akademie-Tagung zum Ersten Weltkrieg in der Evangelischen Akademie Abt Jerusalem in Braunschweig (4. Dezember 2015), mit Referaten von Landtagspräsident a. D. Jürgen Gansäuer, Pf. i. R. Dr. Peter Hennig, Pfarrer Christian Tegtmeier.

Veröffentlichungen

- Schyga, Peter / Glufke, Dirk: Wider die Vergottung des Volkstums und der Rasse. Die öffentlichen Einwürfe des Goslarer Pastors Holtermann gegen das NS-Regime (Quellen und Beiträge zur Geschichte der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig, Heft 23). Wolfenbüttel 2015.

Kooperationen

- Evangelische Akademie Abt Jerusalem in Braunschweig.

Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte

Veröffentlichungen

- Jahrbuch der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte Bd. 112 (2014) und Bd. 113 (2015) – beide Bände sind 2015 erschienen und enthalten Beiträge und Rezensionen von Veröffentlichungen zur Zeitgeschichte.
- Mühlbauer, Friederike: Religionskontroversen in der Friedensstadt. Evangelisch-katholische Beziehungen in Osnabrück 1871–1918 (Studien zur Kirchengeschichte Niedersachsens 48). Göttingen 2015.

Vorschau auf Veranstaltungen

- Jahrestagung der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte in Leer (21.–22. Mai 2016); darunter ein Vortrag zur Zeitgeschichte der reformierten Kirche: Die Ablösung des reformierten Landessuperintendenten Hollweg 1948/1949.

Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte e.V.

Veranstaltungen

- Herbst-Studientag und Mitgliederversammlung 2015 in Eisenach, im neuen Landeskirchenarchiv, im neu eröffneten Lutherhaus und in der Eisenacher Georgenkirche (24. Oktober 2015).

Projekte

- Tagebuch zum Kirchenkampf in Thüringen 1933–1938 von Marie Begas.
- Pfarrerbuch der thüringischen Territorien.

Vorschau auf Veranstaltungen

- Herbst-Studientag am 17.9.2016 in Jena zu den Tagebüchern der Marie Begas (1883–1969).

Kooperationen

- 3. Thüringer Melanchthontag, Schmalkalden (8./9. Mai 2015).
- Punktuell mit der Evangelischen Akademie Thüringen und dem Verein zur Geschichte Thüringens.

Sonstiges

- Internetseite: www.kirchengeschichte-thueringen.de.

*Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte an der
Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel*

Veranstaltungen

- Kolloquium für Diakonie- und Sozialgeschichte (Universität Bielefeld/Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel) mit folgenden Beiträgen: Lohrengel, Jan (Kiel): Diakonie in der Diaspora. Die Deutsche Evangelische Gemeinde in Istanbul 1933–1945 (18. Mai 2015); Stellbrink-Kesy, Barbara (Berlin): „Die Welt ist ja auch krank“. Ein Stolperstein für Irmgard Heiss (15. Juni 2015); Cranach, Michael v. (München): Das Gedenkbuch der Münchner „Euthanasie“-Opfer. Methodisches Vorgehen zur Opferidentifizierung (3. Dezember 2015); Neumann, Reinhard (Bielefeld): „Die Fürsorge für die verwahrloste Jugend ...“ oder „Das übersehene Brüderhaus“. Zur Geschichte der Evangelischen Stiftung Neinstedt 1850–1950 (18. Januar 2016).
- Kolloquium für Diakonie- und Sozialgeschichte (Universität Bielefeld/Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel) mit folgenden Beiträgen: Meyer, Steffen (Kästorf): Zuflucht, Kurhaus, Straf-

anstalt. Die Trinkerheilstätte Stift Isenwald und ihre Patienten, 1901–1942 (18. April 2016); Kokel, Susanne (Marburg): „Kirchenmensch und Wirtschaftsmensch“. Die Herrnhuter Brüdergemeine als Unternehmer (30. Mai 2016).

Veröffentlichungen

- Schmuhl, Hans-Walter: Aus „Kindern“ werden „Klienten“. Der veränderte Blick der Diakonie auf Menschen mit (geistiger) Behinderung seit den 1960er Jahren. In: Damberg, Wilhelm / Jähnichen, Traugott (Hg.): Neue Soziale Bewegungen als Herausforderung sozialkirchlichen Handelns. Stuttgart 2015, 137–150.
- Schmuhl, Hans-Walter: Hermann Muckermann. Ein Akteur im Spannungsfeld von Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik. In: Römische Quartalschrift für Christliche Altertumskunde und Kirchengeschichte 109 (2014), H. 3–4, 241–255.
- Schmuhl, Hans-Walter / Winkler, Ulrike: Diakonie in der Diaspora. Das Diakoniewerk Gallneukirchen von der Habsburgermonarchie bis in die Zweite Republik (Schriften des Instituts für Diakonie- und Sozialgeschichte an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel 26). Bielefeld 2015.
- Schmuhl, Hans-Walter / Winkler, Ulrike: Die Entdeckung des Geschlechts. Der Umgang mit Sexualität und Partnerschaft in den v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel im Wandel. In: Westfälische Forschungen 65 (2015), 193–219.

Projekte

- 150 Jahre Evangelische Stiftung Ummeln (Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler).
- Christen jüdischer Herkunft in Westfalen unter nationalsozialistischer Herrschaft (Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler).
- Diakonie im zweigeteilten Deutschland. Die Geschichte der Bruderschaft Nazareth in den Hoffnungstaler Anstalten Lobetal von 1905 bis 1990 (Reinhard Neumann).
- Die Bruderschaft des Lindenhofes in Neinstedt unter dem Vorsteher Martin Knolle (1934–1955) (Reinhard Neumann).
- Geschichte der Diako Flensburg ab 1933 (Ulrike Winkler/Hans-Walter Schmuhl).
- Geschichte der Diakonenausbildung seit 1945 (Thomas Zippert).

- Heimerziehung in den Diakonischen Werken Rotenburg / Wümme in den 1950er/60er Jahren (Karsten Wilke / Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler).
- Lebensbedingungen und Lebenslagen von (ehemaligen) Bewohner/innen und (ehemaligen) Mitarbeitenden des Evangelischen Johannesstifts in den Jahren von 1945 bis 1970 (Ulrike Winkler).
- Lebensbedingungen und Lebenslagen von Menschen mit Behinderungen in den v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel. Entwicklungen seit 1945 (Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler u. a.).

Kooperationen

- Kommission für Kirchliche Zeitgeschichte der Evangelischen Kirche von Westfalen.

Kommission für Kirchliche Zeitgeschichte der Evangelischen Kirche von Westfalen

Veröffentlichungen

- Philipps, Albrecht: Diaspora im Münsterland. Vorgeschichte, Gründung und Entwicklung evangelischer Kirchengemeinden in Westfalen im 19. und 20. Jahrhundert am Beispiel Ochtrups (Beiträge zur Westfälischen Kirchengeschichte 43). Bielefeld 2015.

Vorschau auf Veranstaltungen

- Konferenz in Villigst: „200 Jahre lutherisch-reformierte Union“ (Arbeitstitel) (18./19. September 2017).

Kooperationen

- Verein für Westfälische Kirchengeschichte e. V.
- Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel.

Kommission für Zeitgeschichte e. V.

Veranstaltungen

- Auflösung oder Wandel eines Phänomens? – „Katholizismus“ seit den 1960er Jahren in interdisziplinärer Perspektive. Veranstaltung der Sektionen für Geschichte und Soziologie im Rahmen der Generalversammlung der Görres-Gesellschaft am 28. und 29. September 2015 in Bonn.

Veröffentlichungen

- Reichmann, Bettina: Bischof Ottokár Prohászka (1858–1927). Krieg, christliche Kultur und Antisemitismus in Ungarn (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 127). Paderborn u. a. 2015.
- Bock, Florian, Der Fall „Publik“. Katholische Presse in der Bundesrepublik Deutschland um 1968 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 128). Paderborn u. a. 2015.
- Damberg, Wilhelm / Hummel, Karl-Joseph (Hg.): Katholizismus in Deutschland. Zeitgeschichte und Gegenwart (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 130). Paderborn u. a. 2015.
- Voges, Stefan, Konzil, Dialog und Demokratie. Der Weg zur Würzburger Synode 1965–1971 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 132). Paderborn u. a. 2015.

Vorschau auf Veröffentlichungen

- Oboth, Jens: Pax Christi Deutschland im Kalten Krieg 1945–1957. Gründung, Selbstverständnis und „Vergangenheitsbewältigung“ (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 131) (im Druck).
- Illemann, Regina: Katholische Frauenbewegung in Deutschland 1945–1962. Politik, Geschlecht und Religiosität im Katholischen Deutschen Frauenbund (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 133) (im Druck).
- Große Kracht, Klaus: Die Stunde der Laien? Katholische Aktion in Deutschland im europäischen Kontext 1920–1960 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 129) (im Druck).

Projekte

- Akten deutscher Bischöfe seit 1945. Sowjetische Besatzungszone und frühe DDR 1945–1951. Bearb. v. Wolfgang Tischner (in Vorbereitung).
- Akten deutscher Bischöfe seit 1945. Bundesrepublik Deutschland 1950–1955. Bearb. v. Annette Mertens (in Vorbereitung).
- Berichte des Apostolischen Nuntius Cesare Orsenigo aus Deutschland 1930 bis 1939. Bearb. v. Thomas Brechenmacher. Kooperationsprojekt des Deutschen Historischen Instituts Rom, der Kommission für Zeitgeschichte Bonn und des Archivio Segreto Vaticano (laufend: www.dhi-roma.it/orsenigo.html).

Kooperationen

- Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft (s. Veranstaltungen).
- Deutsches Historisches Institut Rom
- Archivio Segreto Vaticano

Verein für bayerische Kirchengeschichte

Veranstaltungen

- Jahrestagung des Vereins für bayerische Kirchengeschichte in Lauingen/Donau (10./11. Juli 2015).

Veröffentlichungen

- Schneider, Bernhard: Gräfenberg. Geschichte und Religiosität eines fränkischen Dekanats in der bayerischen Landeskirche. Hg. im Auftrag des Vereins für Bayerische Kirchengeschichte. Nürnberg 2014.
- Zeitschrift für bayerische Kirchengeschichte 84 (2015) [im Ersch.], darin: Engel, Peter: Prof. D. Dr. Friedrich Ulmer (1877–1946). Professor für Praktische Theologie an der Universität Erlangen und Leiter des Martin-Luther-Bundes in schwerer Zeit; Nübel, Otto: Flucht nach Bayern. Paul Friederich im Thüringer Kirchenkampf 1932–1938.

Vorschau auf Veranstaltungen

- Jahrestagung in Schweinfurt (28./29. Oktober 2016).

Projekte

- Regensburger Pfarrerbuch (bearb. v. Volker Wappmann).

Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden

Veröffentlichungen

- Lebensbilder aus der evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert. Bd. IV: Erweckung – Innere Mission/Diakonie – Theologinnen. Hg. von Gerhard Schwinge. Heidelberg u. a. 2015.
- Kunze, Rolf-Ulrich: „Möge Gott unserer Kirche helfen!“ Theologienpolitik, Kirchenkampf und Auseinandersetzung mit dem NS-Regime: Die Evangelische Landeskirche Badens 1933–1945. Stuttgart 2015.

- Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte 8/9 (2014/15), darin: Klausing, Caroline: Zur Kirchlichen Zeitgeschichte in Baden: Der Forschungsdiskurs zwischen Sonderwegthese, Kirchenleitungsanspruch und konservativem Widerstand, 79–96; Thierfelder, Jörg: Die Vorläufige Landessynode von Bretten 1945, 97–127; Bayer, Ulrich: „Euration du clergé protestant“ – Zur Entnazifizierung evangelischer Pfarrer in der französischen Besatzungszone, 129–136; Stössel, Hendrik: Die Barmer Synode und ihre Theologische Erklärung, 137–156; Lohmann, Ilse: Gibt es im derzeitigen Verständnis des Staates evangelische Spuren?, 169–182; Fischer, Konrad: Verbum Dei manet in aeternum. Wort Gottes, Kirche und Konfession im Licht der Barmer Theologischen Erklärung, 191–198; Fix, Karl-Heinz: „Gott helfe uns weiter auf unserem harten Weg, und wenn es sein darf nach seinem heiligen Wollen, zu Sieg und Frieden!“ – Die badische Landeskirche im Jahr des Kriegsbeginns 1914, 199–219; Ehmann, Johannes: Die Theologische Fakultät und der Erste Weltkrieg, 221–230; Arnold, Matthieu: Die Kriegspredigten in Elsass-Lothringen 1914–1918, 231–242; Marggraf, Eckhart: „...was sich hier in unserer Blumenstraße abspielt...“ – Briefe des badischen Kirchenpräsidenten Albert Helbing bei Kriegsbeginn 1914; Schwinge, Gerhard: Kriegsbegeisterung – und was danach? Mannheimer evangelische Pfarrer und der Erste Weltkrieg, 247–258; Günter Richter, „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ – Ost-West-Begegnungen der Partnerkirchen Baden und Berlin-Brandenburg, 423–429; Bayer, Ulrich: „Als die Angehörigen der Mordopfer die evangelische Stadtkirche betreten, läuten alle Glocken der Stadt.“ April 1977: Der Staatsakt für Generalbundesanwalt Siegfried Buback in der Karlsruher Stadtkirche, 430–437; Bayer, Ulrich: „Baden trifft Rom“: Die Begegnung zwischen dem badischen Landesbischof und EKD-Ratsvorsitzendem Klaus Engelhardt und Papst Johannes Paul II. 1996 in Paderborn, 438–445; Wennemuth, Udo: Tagebücher als Quellen zur Geschichte der Frauen in der Kirche, 447–457.

Projekte

- Lebensbilder aus der evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert (Fortsetzung).
- Badisches Pfarrerbuch 1800–2010.

Kooperationen

- Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte.

Verein für Kirchengeschichte der Kirchenprovinz Sachsen e. V.

Vorschau auf Veranstaltungen

- Vor 40 Jahren: Mitarbeiterversammlung nach dem Tode von Oskar Brüsewitz in Halle (Juni 2016).
- Jahrestagung in Wittenberg: „Die Rolle der Bekennenden Kirche in der Provinz Sachsen“ (2./3. September 2016).

Kooperationen

- Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte e. V.
- Arbeitskreis Deutsche Landeskirchengeschichte.

Verein für pfälzische Kirchengeschichte e. V.

Veranstaltungen

- Wissenschaftliche Arbeitstagung in Landau: „Weltmission und Kulturaustausch“ (200 Jahre Basler Mission, Rückwirkungen) zus. mit der Evangelischen Akademie, dem Missionarisch-Ökumenischen Dienst der Evangelischen Kirche in der Pfalz und der Basler Mission-Deutscher Zweig (23./24. Januar 2015).
- Jahrestagung in Pirmasens (12./13. Juni 2015): „Seelsorge im Krieg im Grenzgebiet (Rote Zone)“; Grafschaft Hanau-Lichtenberg.
- Wissenschaftliche Arbeitstagung am 15./16. Januar 2016: „Bayern und Pfalz – Gott erhalts: 200 Jahre ‚Besitzergreifungspatent‘ des Königs Max Joseph I auf die Gebiete am ‚Überrhein‘“ – in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Pfalz und dem Institut für pfälzische Geschichte.
- Jahrestagung 15./16. April 2016 in Speyer: „300 Jahre Dreifaltigkeitskirche – ein Juwel des lutherischen Barock“.

Veröffentlichungen

- Blätter für pfälzische Kirchengeschichte und religiöse Volkskunde 82 (2015).

Projekte

- Mitarbeit vieler Vorstandsmitglieder am NS-Handbuch der Evangelischen Kirche Pfalz.
- Biundo III (Pfälzisches Pfarrerbuch, Fortschreibung).

- Edition des Briefwechsels zwischen Pfarrer Lind und Albert Schweitzer.

Kooperationen

- Evangelische Akademie Pfalz.
- Ebernbürg-Stiftung und Verein.
- Institut für Pfälzische Geschichte und Volkskunde.

Verein für württembergische Kirchengeschichte

Veranstaltungen

- Wissenschaftliche Tagung „200 Jahre Basler Mission und Württemberg“ in Stuttgart (9. Oktober 2015).

Vorschau auf Veröffentlichungen

- Blätter für württembergische Kirchengeschichte 116 (2016).

Vereinigung für Bremische Kirchengeschichte e. V.

Veranstaltungen

- Kirchengeschichtliche Vorträge im Anschluss an die 2-jährlichen Mitgliederversammlungen.
- Zahlreiche Vorträge in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen.

Veröffentlichungen

- Behrens-Talla, Klaus (Hg.): Frauen in vor- und nachreformatorischer Zeit (Hospitium Ecclesiae 25). Bremen 2015.

Projekte

- Die Schriftenreihe Hospitium Ecclesiae wird 2016 mit 2 Bänden fortgesetzt.

Autorinnen und Autoren der Beiträge

- Albrecht-Birkner, Veronika, Dr. theol., Professorin für Kirchen- und Theologiegeschichte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Siegen.
- Biermann, Katharina, Wissenschaftliche Hilfskraft am Seminar für Praktische Theologie und Religionspädagogik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.
- Brunner, Benedikt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere Kirchengeschichte, insbesondere Reformationsgeschichte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.
- Bruns, Katja, Dr. theol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Georg-August Universität Göttingen, im Rahmen der interdisziplinären DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949–1989“.
- Dietzel, Stefan, Dr. theol., Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen im Projekt „Gelehrte Journale und Zeitungen als Netzwerke des Wissens im Zeitalter der Aufklärung“ sowie am Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Georg-August Universität Göttingen.
- Jäger, Sarah, Dipl. Theol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Systematische Theologie I an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, im Rahmen der interdisziplinären DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949–1989“.
- Loos, Mirjam, Doktorandin am Institut für Kirchengeschichte II an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- Naumann, Martin, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig.

- Oehlmann, Karin, Dr. phil., Pfarrerin der Württembergischen Landeskirche.
- Roggenkamp, Antje, Dr. theol., Professorin für Praktische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.
- Rohmann, Markus, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Seminar für Praktische Theologie und Religionspädagogik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.
- Schall, Teresa, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Praktische Theologie I an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, im Rahmen der interdisziplinären DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949–1989“.
- Schieder, Tobias, Dipl.-Jur., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Kirchenrecht und Staatskirchenrecht, an der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen, im Rahmen der interdisziplinären DFG-Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949–1989“.
- Schilling, Annegret, Dr. theol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Ökumenik und Dogmatik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.
- Theißen, Henning, Dr. theol., PD und DFG-Heisenbergstipendiat am Lehrstuhl für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald.

„Widerstand!? Evangelische Christinnen und Christen im Nationalsozialismus“

Im Berichtszeitraum ist die Ausstellung noch einmal erweitert worden. Neu finden Sie im Bereich „Zeiten“ den Regionalteil zu Mitteldeutschland.

www.evangelischer-widerstand.de

